

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **100 (2002)**

Heft 1

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

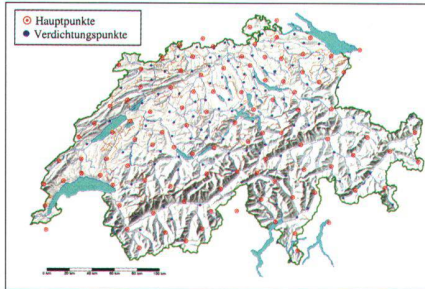
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Editorial

3

Geodäsie/Vermessung / Géodésie/Mensuration

Th. Signer:

Landesvermessung LV95: Übersicht und Stand des Projektes

4

U. Marti, A. Schlatter:

Höhenreferenzsysteme und -rahmen

8

A. Schlatter, U. Marti:

Neues Landeshöhenetz der Schweiz LHN95

13

F. Wicki:

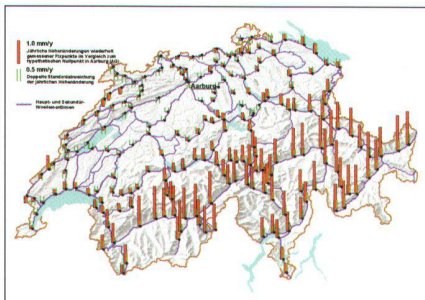
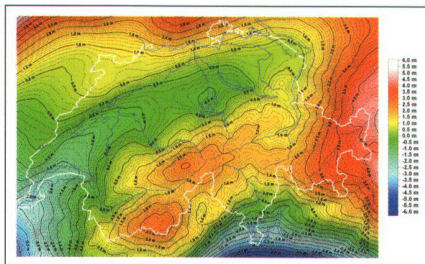
Landesvermessung LV95: Konsequenzen für die Amtliche Vermessung und weitere raumbezogene Daten

19

M. Kasser:

Les nouvelles bases géodésiques françaises

24



Rubriken / Rubriques

100 Jahre Geomatik Schweiz / 100 ans de Géomatique Suisse

28

Aus- und Weiterbildung / Formation, Formation continue

32

Mitteilungen / Communications

36

Firmenberichte / Nouvelles des firmes

38

Impressum

52

Zum Umschlagbild:

Luftbildsensor ADS40

Im Jahr 2000 stellte LH Systems, eine Tochtergesellschaft der Leica Geosystems, den Luftbildsensor ADS40 dem Markt vor. Der erste Sensor wurde Ende 2001 ausgeliefert. Während dieses Zeitraumes wurden zur Erprobung des Sensors viele Testflüge durchgeführt. Die Bildstreifen auf dem Umschlagbild wurden am 2. November 2001 während eines Fluges über St. Gallen und dem St. Galler Rheintal aufgenommen. Die Ausschnitte oben und unten stammen aus dem Luftbildstreifen «Rheintal». Der mittlere Luftbildstreifen wurde über St. Gallen aufgenommen. Die Luftbildstreifen wurden mit der ADS40 – installiert in einem Pilatus Porter – in einer Höhe von 2000 m über Grund während der Mittagszeit geflogen. Aus dieser Flughöhe wird ein Bodenpixel von 20 cm Auflösung erreicht. Fluggeschwindigkeit über Grund war 85 kn, bzw. ca. 160 km/h. Der ADS40 Sensor zeichnet über die ganze Länge eines Flugstreifens gleichzeitig 10 verschiedene digitale Bildstreifen auf. Die abgebildeten Farbkomposite wurden aus den drei Streifen Rot, Grün und Blau erstellt.

Leica Geosystems AG
Kanalstrasse 21, CH-8152 Glattbrugg
Telefon 01 809 33 11, Fax 01 810 79 37
info.swiss@leica-geosystems.ch, www.leica-geosystems.ch

Page de couverture:

Le capteur numérique aéroporté ADS40

LH Systems, une filiale de Leica Geosystems, a introduit le capteur numérique ADS40 au cours de l'année 2000 et livré le premier système vers la fin de 2001. Pendant cette période de nombreux vols d'essais ont permis d'améliorer le capteur numérique. Dans le cadre de ces activités le vol sur St-Gall et la vallée du Rhin a été effectué le 2 novembre 2001. L'extrait en haut et en bas de la page de couverture provient des bandes aériennes de la vallée du Rhin. La bande aérienne du milieu correspond au survol de St-Gall. Ces bandes correspondent à une altitude de vol de 2000 m au-dessus du terrain et la résolution obtenue correspond à une taille de pixel au sol de 20 cm. Le capteur ADS40 fut installé dans un Pilatus Porter, la vitesse de vol était de 85 kn, respectivement quelques 160 km/h, vol effectué en fin de matinée sur les deux régions considérées. Les bandes des prises de vues du capteur ADS40 sont caractérisées par la génération simultanée de 10 bandes homogènes d'images numériques différentes couvrant la totalité de la région survolée. Les compositions en couleur représentées sont générées à partir des trois bandes: rouge, verte et bleue.

Leica Geosystems SA
Rue de Lausanne 60, CH-1020 Renens
Tél. 021 633 07 20, Fax 021 633 07 21
info.swiss@leica-geosystems.ch, www.leica-geosystems.ch